

[Auf einem Video ist eine starke Explosion in einem Entführerdepot in Makijiwka zu sehen](#)

05.07.2023

Die ukrainischen Verteidigungskräfte haben ein Munitionsdepot der russischen Truppen im vorübergehend besetzten Makijiwka, Region Donezk, zerstört. Die Information über den Angriff auf das Lager, der am Abend des 4. Juli stattfand, wurde vom Zentrum für strategische Kommunikation bestätigt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die ukrainischen Verteidigungskräfte haben ein Munitionsdepot der russischen Truppen im vorübergehend besetzten Makijiwka, Region Donezk, zerstört. Die Information über den Angriff auf das Lager, der am Abend des 4. Juli stattfand, wurde vom Zentrum für strategische Kommunikation bestätigt.

Ein Twitter-Nutzer mit dem Spitznamen donetchanyn berichtete, dass das getroffene Munitionsdepot von den Russen in einem Hof zwischen den unfertigen Wohngebäuden platziert worden sei.

Die Menge der von den Entführern dort gelagerten Munition war beträchtlich die Detonation dauerte etwa drei Stunden. Die Druckwelle war so stark, dass die Fenster der Häuser in bis zu 3 km Entfernung herausflogen.

Die Russen lagerten in dem Depot u.a. Munition für BM-21 Grad Mehrfachraketenwerfer.

Das Munitionsdepot der Entführer in Makijiwka, das sie inmitten der unvollendeten Gebäude platzierten.
Screenshot aus dem Video

Der Blogger donetchanyn veröffentlichte auch ein Video, das Munition im Hof des Gebäudes zeigt. In dem Video ist der Moment der Explosion zu sehen.

Explosionen im besetzten Teil von Saporischschja am zweiten Tag Bürgermeister von Melitopol

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 203

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.